

Altenkirchen, 14.02.2019

Dritter Rundbrief im Schuljahr 2018/2019

Sehr geehrte Eltern,

das erste Schulhalbjahr ist wie im Flug vergangen. Die Zeugnisse haben Ihren Kindern und Ihnen wichtige Rückmeldungen gegeben, und ich hoffe, dass Sie den Elternsprechtag am 07.03.2019 (siehe Anlage) nutzen werden, um wertvolle Hilfen zu bekommen und um wichtige Informationen auszutauschen. Es kann auch sehr nützlich sein, zu Zielvereinbarungen zu kommen. Deshalb ist es manchmal sehr nützlich, sein Kind am Gespräch teilnehmen zu lassen. Dies ist natürlich mit der betreffenden Lehrperson abzusprechen.

Mit diesem Elternbrief möchte ich Sie über Veränderungen zu Beginn des zweiten Halbjahres in Kenntnis setzen und weitere wichtige Informationen geben.

1. Personelle Veränderungen

Verabschiedet haben wir zum Halbjahr Frau H. Wayand, die nach Westerburg aus familiären Gründen versetzt worden ist. Frau K. Arndt und Frau U. Weßler sind im Mutterschutz und Frau S. Hambitzer wartet ebenfalls auf ihren Nachwuchs. Wir freuen uns mit Frau L. Klein über die Geburt ihrer Tochter verbunden mit den besten Glückwünschen für die Zukunft. Jetzt warten wir bei allen anderen auf gute Nachrichten!!!

Frau J. Krüger hat vorzeitig ihren Dienst auf eigenen Wunsch beendet. Auch ihr wünschen wir alles Gute für ihre private und berufliche Zukunft.

Neu im Team in unserer Schule sind Frau S. Wilden und Frau T. Wirths. Auch ihnen wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg.

2. Freiwillige Klassenwiederholung (§ 44 der Schulordnung in der Fassung vom 12.06.2009)

(1) Aus wichtigem Grund, insbesondere bei längerer Krankheit während des Schuljahres, bei Schulwechsel infolge Änderung des Wohnsitzes, bei besonderen Schwierigkeiten in der Entwicklung oder in den häuslichen Verhältnissen, können Schülerinnen und Schüler der **Klassenstufen 6 bis 10** einmal in die nächstniedrigere Klassenstufe zurücktreten; in Ausnahmefällen können Schülerinnen und Schüler ein zweites Mal zurücktreten.

(2) Ein Zurücktreten aus einer Klassenstufe, die wiederholt wird oder in eine Klassenstufe, die wiederholt wurde, ist nicht möglich.

(3) Die Eltern können das Zurücktreten bis zum **letzten Unterrichtstag vor den Osterferien beantragen. Der Stichtag ist in diesem Jahr der 18.04.2019.** Über den Antrag entscheidet die Klassenkonferenz. Wird dem Antrag stattgegeben, besuchen die Schülerinnen und Schüler unverzüglich den Unterricht der nächstniedrigeren Klassenstufe.

3. Mitteilungen an die Eltern (Blaue Briefe)

(§ 77 der Schulordnung in der Fassung vom 12.06.2009)

Wird eine Gefährdung der Versetzung erst während des zweiten Schulhalbjahres festgestellt, erhalten die Eltern bis spätestens zwei Monate vor dem letzten Unterrichtstag des Schuljahres eine schriftliche Mitteilung.

Dann sollte auch wiederum das Gespräch mit den Klassenleitungen und den FachlehrerInnen gesucht werden, um die Leistungen zu optimieren.

Diesjähriger Stichtag:	Klasse 6:	06.04.2019
	Klasse 10 u. 9 BR:	06.04.2019
	Klasse 7 u. 8, 9 Sek:	18.04.2019

4. Versetzung in besonderen Fällen

§71 Versetzung in besonderen Fällen

Schülerinnen und Schüler können abweichend von den Bestimmungen der §§ 65, 66 und 67 in besonderen Fällen, wie längerer Krankheit, Wechsel der Schule während der Schuljahres, außergewöhnlichen Entwicklungsstörungen, besonders ungünstigen häuslichen Verhältnissen oder einseitiger Begabung, versetzt werden, wenn dies bei Würdigung ihrer Gesamtpersönlichkeit, ihrer besonderen Lage, ihres Leistungsstandes, einschließlich des Leistungsstandes im wahlfreien Unterricht, und ihres Arbeitswillens gerechtfertigt und eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächst höheren Klassenstufe zu erwarten ist.

§77 Mitteilung an die Eltern

(4) Sofern hierfür Veranlassung besteht, sind die Eltern einer Schülerin oder eines Schülers darauf hinzuweisen, dass sie der Schule bis spätestens einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag des Schuljahres schriftlich Anträge auf Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Entscheidung über die Versetzung (§71) und bei der Wiederholung einer Klasse (§72 Abs.3) zugehen lassen können.

5. Infos zum Thema Suchtprävention

Wir weisen noch einmal daraufhin, dass unsere Schule RAUCHFREI ist. Wir dulden es nicht, dass Schülerinnen und Schüler das Schulgelände zu diesem Zweck verlassen. Auch haben Sekundarschüler nichts in der „Raucherecke“ jenseits unseres Schulgeländes verloren, auch das Rauchen vor und nach der Schule an den Wendeplatten und in den anliegenden Seitenstraßen ist untersagt. Unser Schulhof sollte auch aus versicherungstechnischen Gründen auf sofortigem Wege angesteuert werden, damit beugen wir auch der Unpünktlichkeit einiger Schülerinnen und Schüler vor, die immer wieder Anlass zu Beschwerden und Unterrichtsstörungen bietet.

Liebe Eltern, unterstützen Sie unsere Bemühungen bei unserer Prävention im gesundheitlichen Bereich. An dieser Stelle möchte ich noch Frau Arndt und Frau Frischkorn danken, die in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Altenkirchen sehr informative Projekttagge organisiert haben.

6. Schulunfälle

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf aufmerksam machen, dass Unfälle, die in der Schule, beim Schulsport, auf dem Weg zur Schule oder dem Nachhauseweg passieren, im Schulbüro gemeldet werden müssen.

7. Krankmeldungen

Wir bitten darum, dass morgens bis 8.30 Uhr die Abwesenheit telefonisch angesagt wird. Die Entschuldigungen müssen schriftlich abgegeben werden und vom Klassenleiter in einer Mappe abgelegt werden. Damit beugen wir Schulabsentismus frühzeitig vor.

Bei Erkrankungen während des laufenden Schultages bitten wir Sie, liebe Eltern, Ihre Kinder im Sekretariat nach Anruf unsererseits abzuholen. Es ist versicherungstechnisch unverantwortlich ohne Aufsicht die Schülerinnen und Schüler alleine auf den Nachhauseweg zu schicken.

8. Schüleraustausch mit dem Gymnazjum Zdziessowice/Polen

Vom 20.05.-25.05.2019 findet der diesjährige Schüleraustausch mit unserer polnischen Partnerschule statt. Wir erwarten unsere Gäste am Montagabend und möchten ihnen dann bis zu ihrer Abreise am Samstagabend den (Schul-)Alltag in Deutschland, Altenkirchen und seine Umgebung zeigen. Ein Höhepunkt der Woche wird sicherlich der Besuch im Phantasialand sein.

Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse, die neu am Austausch teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Frau Pusch. Sie müssen in diesem Jahr einen Gast Schüler bei Ihnen zu Hause aufnehmen und dann dürfen die Schüler/Innen im nächsten Jahr zum Gegenbesuch mit nach Zdziessowice/Polen fahren.

Der Kreis Altenkirchen und das deutsch-polnische Jugendwerk unterstützen den Austausch. Dadurch entsteht für die Teilnehmer nur ein geringer Unkostenbeitrag von ca. EUR 20,00 in diesem Jahr und ca. EUR 100,00 für die Fahrt nach Polen im nächsten Jahr.

9. Parisfahrt im Mai 2019

Wie bereits zuvor, werden wir mit unseren Französischschülern der Klassen 9 und 10 auch dieses Jahr die lang ersehnte Fahrt nach Paris unternehmen. Sollten noch Plätze frei sein, werden wir diese Schülern aus den Klassen 10 anbieten und bei Bedarf auslosen.

Am **Donnerstag, dem 17. Mai 2019**, beginnt die Reise. Um teure Übernachtungskosten zu umgehen, fahren wir mit dem Bus nachts (ca. 24.00 – 08.00 Uhr) hin, verbringen den **Freitag in Paris** und fahren am Abend von dort aus wieder zurück (ca. 22.00 – 06.00 Uhr).

Den Besuch der Stadt beginnen wir mit der Besichtigung des Montmartre, von da aus fahren wir mit der Métro zum Eiffelturm an der Seine. Dort steigen wir ins *Bateau-Bus* ein (Stadtbesichtigung per Schiff), womit wir die Stadterkundung fortsetzen. Von der Seine aus gelangen wir an viele der attraktiven Sehenswürdigkeiten, wie die Notre Dame, den Louvre oder das Centre Pompidou.

10. Rückblick Skiprojekt 2019

Skiprojekt ins „Winterwunderland“

Die August-Sander-Schule Altenkirchen, sowie das Westerwald-Gymnasium waren erneut eine Woche vom 25.01. bis 01.02.2019 in der tiefverschneiten Wildkogel-Arena mit insgesamt 39 Schülern aus den Klassen 5 bis 11 unterwegs. Das bewährte Skiprojekt führte ins Salzburger Land in das besonders freundliche Skigebiet rund um den Wildkogel in den Kitzbüheler-Alpen. Nach einer ruhigen Nachtfahrt und einem ausgiebigen Frühstück in unserer Pension Mühlhof im Ortsteil Sulzau ging es zur Ortserkundung nach Neukirchen am Großvenediger. Die 14 Anfänger machten sogar schon ihre ersten Erfahrungen auf den Skiern am Anfängerlift in der Ortsmitte. Am Samstag begann dann der Skiunterricht für alle fünf Gruppen. Jeder wurde leistungsgerecht betreut und geschult durch die mitfahrenden Lehrer Beate Elsen, Peter Smith, Arno Wohlgemuth, Volker Bleifeld und Lars Becker. Das gute Verhältnis zwischen den Schülern der beiden Schulen sorgte für ein unbeschwertes Pistenvergnügen. Bei einer Schneehöhe von 200 cm am Berg konnten alle Abfahrten im Skigebiet genossen werden.

Die Teilnehmer erhielten in einer Abendveranstaltung viele Informationen über den nahegelegenen Nationalpark „Hohe Tauern“ durch den erfahrensten Nationalpark-Ranger Hr. Rieder. Er gab auch einige wichtige Hinweise zu Gefahren die im freien Skiraum durch Lawinen bestehen können und beruhigte auch gleichzeitig damit, dass wir uns auf den Pisten im gesicherten Skiraum bewegen. Am letzten Abend wurden dann in Gruppenspielen und Liedbeiträgen um die letzten Punkte der Gesamtwertung gerungen. In diese flossen Punkte für Zimmerordnung, Slalomergebnis und Punkte für die Gruppenspiele am Bunten Abend ein. Die Erstplatzierten durften sich dann zuerst etwas von den gespendeten Preisen der Sparkasse Westerwald/Sieg und der Westerwaldbank Altenkirchen aussuchen.

Nach einer tollen Woche kehrten alle glücklich wieder nach Altenkirchen zurück und viele freuen sich schon auf die Fahrt 2020. Dann heißt es nämlich wieder eine Woche Vergnügen im Schnee.

11. Metallerlebnistag

Es soll nicht mehr wie bisher den einen Metall-Erlebnistag an einem festen Tag für alle Schulen und Unternehmen geben, sondern die Möglichkeit mehrerer Metall-Erlebnistage an vorher festgelegten Zeiträumen im gesamten Jahr. Der Tag findet dann jeweils nur mit einer kleinen interessierten Schülergruppe aus einer Schule und an einem Unternehmen statt. Dies hat den Vorteil, dass individueller und flexibler auf die jeweiligen Interessen und zeitlichen Engpässe eingegangen werden kann.

In enger Kooperation mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Altenkirchen wird ein tragfähiges Konzept entwickelt. Über Einzelheiten halten wir Sie auf dem Laufenden.

12. Girls- und Boysday

Auch in diesem Jahr haben unsere Schülerinnen und Schüler wieder die Möglichkeit am bundesweiten Girls-/Boysday teilzunehmen. An diesem Tag öffnen viele Betriebe Ihre Türen um Mädchen einen Einblick in klassische Männerberufe zu geben. Jungen schnuppern in Berufen, die überwiegend von Frauen ausgeübt werden. Der Tag wird am 28.03.2019 stattfinden. Nähere Informationen erhalten sie über Ihre Kinder.

13. Filmworkshop

Nach dem großen Erfolg des Filmworkshops 2018 ist für den März 2019 eine Neuauflage geplant: Unter fachmännischer Anleitung eines Filmprofis aus Hamburg sind die Schülerinnen und Schüler der August-Sander-Schule eingeladen, an zwei Wochenenden im März an der kostenlosen Filmwerkstatt zum Thema "Reisen" teilzunehmen. In Kooperation mit der Jugendkunstschule und begleitet von Herrn Berlin produzieren die Teilnehmer ihre eigenen Filmclips. Interessierte können sich ab sofort bei Herrn Berlin anmelden."

14. Kopiergeld

Wir möchten Sie bitten, wie im Vorjahr, Ihrem Kind in den nächsten Tagen **einen Kostenanteil von EUR 5,00 für das Kopiergeld im 2. Halbjahr** mitzugeben –sofern es noch nicht geschehen ist- und bedanken uns für Ihr Verständnis.

15. Freiwilliges Soziales Jahr

Wir suchen zum 01. August 2019 eine/n volljährigen Mitarbeiter/in für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ). Das Freiwillige Soziale Jahr an unserer Ganztags- und Schwerpunktschule bietet jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten, sich und ihre Persönlichkeit einzubringen! Begleiten Sie die Schülerinnen und Schüler im Unterricht und in den Lernzeiten am Nachmittag. Begeistern Sie die Jugendlichen mit einer nachmittäglichen Arbeitsgemeinschaft! Besonders für junge Menschen, die sich für ein Studium oder eine Ausbildung im sozialen Bereich interessieren, bietet das FSJ tiefgreifende Einblicke in diese Arbeitsfelder.

Bewerbungen bitte an das Jugendkulturbüro Rheinland-Pfalz 02621/62315-0 www.kulturbuero-rlp.de

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Henn 02681/2084 Konrektorin der August-Sander-Schule zur Verfügung.

16. Termine

- **Anmeldung Fachoberschule Technik und Gestaltung: 01.02.-01.03.2019**
Die Fachoberschule freut sich über zahlreiche Anmeldungen in beiden Fachrichtungen.
- Schulbuchausleihe: **Letzter Abgabetermin der Antragsformulare 15.03.2019 in der Kreisverwaltung**
- BoP (Berufsorientierungsprogramm) im CJD Wissen Berufsreife Klasse 8: 01.04.-12.04.2019
- Betriebspraktika: Klasse 9 Sekundarbereich: 01.04.-12.04.2019
Praktikumsausstellung: 15.04.2019
- Berufsorientierungstage Klasse 8 Berufsreife: 01.04.-12.04.2019
- Klasse 8 Sekundarbereich: 08./09.04.2019
- Letzter Schultag vor den Osterferien: 18.04.2019, Schulschluss: 12:50 Uhr/Ganztage 15:30 Uhr
- Betriebspraktika Berufsreifezweig: 13.05.-24.05.2019
Praktikumsausstellung: 27.05.2019
- Girls-und Boysday: 28.03.2019
- Schüleraustausch Polen:
- Aktion Tagwerk der SV: 17.06.2019
- Schulentlassung: 19.06.2019 beginnend mit einem ökumenischen Gottesdienst um 17.00 Uhr und anschließender Feier in der Aula (Berufsreife) bzw. in der Stadthalle (Sek I) um 18.30 Uhr
- Der Termin für einen Studientag des Kollegiums teilen wir Ihnen noch mit!

Wir wünschen Ihrem Kind ein erfolgreiches und erlebnisreiches 2. Schulhalbjahr. Begleiten Sie es, indem Sie bei Mitteilungen der Schule frühzeitig in Kontakt mit uns treten. Unterstützen Sie uns, wenn wir Hausaufgaben einfordern, denn ohne Lernen und Wiederholen und eine gewisse Arbeitshaltung wird sich schulischer Erfolg nur sehr schwer einstellen, von wenigen Ausnahmen abgesehen. Teilen Sie uns auch bitte mit, wenn Leistungen plötzlich sehr abfallen, wir können dann gemeinsam Ursachenforschung betreiben. Wir sind alle sehr bemüht, achtsam auf das Klima in der Schule allgemein und in den Klassen zu achten, damit gute Lernatmosphären möglich sind.

Viel Erfolg!

Um klar zu sehen, reicht oft ein Wechsel der Blickrichtung.

Antoine de Saint-Exupéry

Mit freundlichen Grüßen

Doris John, Rektorin